



**Zuhause
Gottesdienst feiern**

Hausgebet

für Personen, die alleine beten
für die Fastensonntage

Liebe Mitchristinnen und Mitchristen,

mit dieser Gottesdienstvorlage wollen wir eine Hilfe anbieten, die Sonntage der Fastenzeit zu feiern und sich in dieser geprägten Zeit mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt betend und feiernd zu verbinden. Auch wenn Sie allein beten, sind Sie immer geborgen in der Gemeinschaft derer, die an Gott glauben.

Diese Vorlage stellt das „Grundgerüst“ für die Feier dar. Sie können aus den vorgeschlagenen Liedern auswählen und mit eigenen Ideen, Gebeten und Liedwünschen ergänzen.

Für jeden Fastensonntag im Kirchenjahr gibt es ein Evangelium:

	Lesejahr A	Lesejahr B	Lesejahr C
1.Fastensonntag	Mk 4,1-11	Mk 1,12-15	Lk 4,1-13
2.Fastensonntag	Mt 17,1-9	Mk 9,2-10	Lk 9,28b-36
3.Fastensonntag	Joh 4,5-42	Joh 2,13-25	Lk 13,1-9
4.Fastensonntag	Joh 9,1-41	Joh 3,14-21	Lk 15,1-3.11-32
5.Fastensonntag	Joh 11,1-45	Joh 12,20-33	Joh 8,1-11

Die weiteren Lesungstexte finden Sie unter

<https://www.bibelwerk.de/verein/was-wir-bieten/sonntagslesungen/6-sonntagslesungen> . Dort können Sie die Lesungstexte und eine kurze Erklärung herunterladen.

Ist eine Bilder- oder Kinderbibel vorhanden, kann damit eine Bildbetrachtung gestaltet werden.

Als Zeichen der Verbundenheit empfehlen wir, ein Licht ins Fenster zu stellen und damit anderen Menschen zu zeigen, dass in diesem Haus/in dieser Wohnung gerade gebetet wird. Die Verbundenheit kann auch zum Ausdruck kommen, wenn Sie zeitgleich mit anderen Gemeindemitgliedern diesen Gottesdienst feiern (wenn die Glocken läuten, oder zur normalen Gottesdienstzeit).

In manchen Kirchengemeinden besteht die Möglichkeit, dass Kommunionhelferinnen und oder Angehörige die Kommunion überbringen. Erkundigen Sie sich vor Ort im Pfarrbüro. Eine Anleitung für eine Kommunionfeier zuhause finden Sie unter https://www.drs.de/fileadmin/user_upload/News/Kapellengespraech/Krankenkommunion_A5_1811_A.pdf .

Vor Beginn des Gottesdienstes sollte vorbereitet und besprochen werden:

- ein geeigneter Platz zum Feiern
- Symbole wie Licht (Kerze oder LED-Kerze), Kreuz und Bibel
- Vorlage und Gotteslob
- Wenn möglich, ein Musikstück, das Sie gerne mögen und sich später im Verlauf des Hausgebets anhören können.

Wenn Sie mit einer Seelsorgerin/einem Seelsorger am Telefon sprechen wollen, wenden Sie sich an die Seelsorger und Seelsorgerinnen vor Ort, oder an die Telefonseelsorge: 0800/111 0 111 · 0800/111 0 222 · 116 123. Dieser Anruf ist kostenfrei.

Herausgeber: Bischöfliches Ordinariat Rottenburg, Hauptabteilung VIIIa, Liturgie

Redaktionsteam: Annette Gawaz, Barbara Janz-Spaeth, Jörg Müller, Sylvia Neumeier, Margret Schäfer-Krebs, Clemens Schirmer

Titelbild: Quelle: pixabay.com

Quellenvermerk für die Bibelstellen: Die Ständige Kommission für die Herausgabe der gemeinsamen liturgischen Bücher im deutschen Sprachgebiet erteilt für die aus diesen Büchern entnommenen Texte die Abdruckerlaubnis. Die darin enthaltenen biblischen Texte sind Bestandteil der von den Bischofskonferenzen des deutschen Sprachgebietes approbierten revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift (2016). © 2018 staeko.net.

ERÖFFNUNG

Wenn möglich, wird eine Kerze in der Mitte entzündet.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.
Jesus Christus schenkt mir seine Nähe und seine Vergebung.

Ihm öffne ich mein Herz.

Ihm halte ich hin, was mich bewegt.

Mit ihm möchte ich diesen (Sonn-)Tag begehen.

Seinem Wort vertraue ich mich an.

Stille

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.

Lied Du Sonne der Gerechtigkeit (Gotteslob 269) *oder*
 Ich steh vor dir mit leeren Händen, Herr (Gotteslob 422) *oder*
 Meine engen Grenzen (Gotteslob 437)

Gebet

Dank sei dir, Herr, unser Gott, für dieses Gebet,
das mich mit Menschen in unserer Gemeinde und
auf der ganzen Erde verbindet.

So bleibt in mir lebendig, was ich allein vergessen und verlieren würde:
Ich bin von dir geliebt und erlöst.

Du schenkst Vergebung und Freiheit und immer wieder einen Neuanfang,
sei er auch noch so klein.

Festige die Gemeinschaft mit dir und mit anderen
durch Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

VERKÜNDIGUNG DES WORTES GOTTES

Lebendiger Gott,
du hast mir die Sehnsucht nach dir ins Herz gelegt.
Mache mich nun hellhörig für dein Wort und bereit, es anzunehmen.
Ich lese dein Wort und will es mit Herz und Verstand hören.
Dein Wort sei mir Orientierung und Nahrung für meinen Glauben.

Evangelium

Die Lesungstexte für den jeweiligen Fastensonntag finden Sie unter www.erzabtei-beuron.de/schott oder unter www.bibelwerk.de mit einer Erklärung der Texte. Die Schriftlesungen können durch die Impulsfragen, eine längere Stille, eine Bildbetrachtung oder auf andere Weise vertieft werden.

Impulsfragen zu den Sonntagslesungen

Was berührt mich am heutigen Text (an den heutigen Texten)?

Wo ist der Text für mich Frohe Botschaft?

Welches Wort, welcher Satz, welcher Gedanke ermutigt mich und gibt mir Hoffnung?

An welchem Gedanken möchte ich dranbleiben?

Abschluss

Herr, du hast Worte ewigen Lebens. Amen.

ANTWORT AUF GOTTES WORT

Lied Nun ist sie da, die rechte Zeit (Gotteslob 638) *oder*
O Jesu, all mein Leben bist du (Gotteslob 377) *oder*
Herr, ich bin dein Eigentum (Gotteslob 435)

Sie können nun aus einer der folgenden Möglichkeiten auswählen.

Andachtsabschnitt z. B. „Umkehr und Buße“ (Gotteslob 677,1); „Liebe“ (Gotteslob 677,6); „Taufe“ (Gotteslob 676,7) *oder*

Gebet z. B. Gesang aus dem Neuen Testament Phil 2,6-11 (Gotteslob 629,5+6); Ps 103 (Gotteslob 57,1+2); Ps 130 (Gotteslob 639,3+4) *oder*

Rosenkranzgesätz z. B. am ersten Fastensonntag: aus den lichtreichen Geheimnissen „3. Der uns das Reich Gottes verkündet hat“ (Gotteslob 4.5); am zweiten Fastensonntag: aus den lichtreichen Geheimnissen „4. Der auf dem Berg verklärt worden ist“ (Gotteslob 4.5)

Fürbitten

Lied Da wohnt ein Sehnen tief in uns (Gotteslob 846)

und/oder

Treuer Gott,

im Vertrauen auf dich bitte ich um deine Hilfe für alle,
die Verantwortung tragen und schwierige Entscheidungen treffen müssen.
Ich bete für alle, die unter der momentanen Situation leiden und
überfordert sind.

Ich bete für alle, die krank sind und für alle, die sie versorgen und pflegen.

*In einer Zeit der Stille können Sie weitere Personen und Anliegen nennen,
für die Sie besonders beten möchten. Das Fürbittgebet mündet
anschließend in das Vaterunser.*

Vaterunser

Vater unser im Himmel
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Kommunion

*An dieser Stelle kann der Kommunionempfang folgen (Gotteslob 945,6).
Siehe Hinweis auf S. 2*

ABSCHLUSS UND SEGEN

Gott segne und behüte mich.

Er sei bei mir durch diese Vierzig Tage der Umkehr und Versöhnung.

Er schenke mir Frieden und Zuversicht.

So segne mich, Gott, Vater und Sohn und Heiliger Geist.

Amen.

Bei Instrumentalmusik kann die Feier noch ausklingen.

Misereor-Kollekte

In Deutschland engagiert – in Solidarität verbunden mit den Menschen in Afrika, Lateinamerika und Asien für Schutz, Hilfe zur Selbsthilfe und Perspektiven für ein Leben in Würde. Seit 1958 unterstützt das Hilfswerk MISEREOR Menschen dort, wo die Armut am größten ist und setzt sich dafür ein, dass sie ihre Rechte einfordern können.

Spenden Sie an das Hilfswerk MISEREOR.

Das geht per: Internet: www.misereor.de/fasten-spende oder direkt auf das Spendenkonto von MISEREOR Pax-Bank Aachen;

IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10; BIC: GENODED1PAX.

Sie können Ihre Spende auch in einem Briefumschlag im Pfarrbüro abgeben.